

Protokoll
Mitgliederversammlung Förderverein Müritz – Nationalpark e.V.
28.10.17, 10.00 – 15.30 Uhr
Pension „Zur Fledermaus“ Waren (Müritz)

TOP 1	<p>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</p> <p>Anwesende Mitglieder: 21</p> <p>Beschlussfähig: ja</p>	AvK.
TOP 2	<p>Beschluss der Tagesordnung</p> <p>Antrag zur Ergänzung der Tagesordnung durch Frau Gerowitt, Thema Specker Schmiede</p> <p>Abstimmung: ja 21 nein 0 enth. 0</p>	AvK.
TOP 3	<p>Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden (siehe Anlage zum Protokoll)</p> <p>Veranstaltungen 2017 Projekte 2017 Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit Vereinsarbeit</p> <p>Ergänzende Ausführungen zum Auslaufen fischereilicher Pachtverträge durch Dr. Sven Rannow</p>	AvK.
TOP 4	<p>Bericht des Schatzmeisters (siehe Anlage zum Protokoll)</p> <p>Bericht des Kassenprüfers Die Prüfung erfolgte durch die Kassenprüfer D.Steinführer und J.Kaminski. Die Kasse weist keine Unstimmigkeiten auf. Es wird empfohlen den Schatzmeister und den Vorstand zu entlasten.</p>	A.S. J.K.
TOP 5	<p>Aussprache zu den Berichten</p> <p>U.Meßner stellt die Frage, ob ÖPNV zum Vereinszweck gehört und beantwortet sie mit dem Argument, dass es sich um einen wichtigen Anstoß handelt, um naturschutzrechtlich den Verkehr rauszuhalten. Ohne funktionierende Buslinien könnte es auch keine Schrankenlösung geben. M.Müller hält den ÖPNV ebenfalls für sehr wichtig. C.Runge ergänzte die Ausführungen des Vorsitzenden um den Hinweis auf die Erstellung des Basisfaltblattes für den Müritz-Nationalpark (MNP). J.Kaminski merkte noch einmal die geringe Finanzausstattung des MNP an und machte den Vorschlag durch verstärkte Werbung mehr Partner einzubeziehen. I.Kampe äußerte den Wunsch nach einer kürzeren Mitgliederreise, die für die Mehrheit der Mitgliedschaft attraktiv ist. G.Gerowitt schlug eine Reise in den Harz vor und bot an, die Organisation zu übernehmen.</p>	

	<p>M.Müller schlug den Kellerwald vor. Der Vorstand wird die Vorschläge auf Machbarkeit prüfen und mind. eine Reise planen.</p>	
TOP 6	<p>Entlastung des Vorstandes Es stimmen für die Entlastung mit: ja: 18 nein: 0 enth: 3</p> <p>Entlastung des Schatzmeisters und der Kassenprüfers Es stimmen für die Entlastung mit: ja: 18 nein: 0 enth: 3</p>	
TOP 7	<p>Zukunft der Specker Schmiede Die Specker Schmiede ist durch zu geringe Mieteinnahmen nicht mehr kostendeckend zu betreiben und erwirtschaftet ein Defizit. Höhere Mieteinnahmen sind aufgrund des Zustandes nicht zu erwarten. Zur Diskussion wurde der Verkauf der Immobilie gestellt. G. Gerowitt merkte an, dass das Umfeld der Schmiede und die Toilettenanlage verwahrlost aussieht und unbedingt aufgewertet werden sollte. Hier müsste dringend das Gespräch mit dem Pächter gesucht werden und auf ihn eingewirkt werden, um eine Lösung zu erreichen. J.Klebe sagte, dass die Specker Schmiede und ihre Geschichte das Herzblut des Vereins sei, aber alles hat seine Zeit. A.v.Kessel schlug vor, Einnahmen die sich durch den Verkauf erzielen ließen, dem MNP zum Ankauf von Flächen zur Verfügung zu stellen. U.Meßner machte deutlich, dass die Schmiede ein Vermächtnis sei und unbedingt dorfbildprägend, daher seien Gespräche mit der Gemeinde nötig. Diese hat ein berechtigtes Interesse an der Weiterbetrieung der Toilettenanlage. A.v.Kessel schlug vor, bis zur nächsten Mitgliederversammlung den Versuch zu unternehmen, einen Käufer zu finden und diesen sowie seine Vorstellungen der Mitgliedschaft zur Abstimmung zu präsentieren. G. Gerowitt bot an, sich um das Gespräch mit dem Pächter wegen der Sauberkeit des Umfeldes zu kümmern.</p> <p>Der Vorstand nimmt die Aufgabe mit, die Optionen zu prüfen und Schritte zur Käufersuche einzuleiten.</p>	AvK.
TOP 8	<p>Schlusswort des Vorsitzenden</p> <p>Planung 2018</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitseinsatz in der Wacholderheide 24.02.2018 • Demokratiefest 01.05.2018 Stadthafen Waren (Müritz) • Umweltbildungsreise in Planung <p>Dank an I.Kampe, J.Kaminki, C.Runge und die Mitglieder des</p>	AvK.

	Vorstands für die geleistete Arbeit.	
	12:30 Uhr Ende der Versammlung	

12:30 – 13:30 Mittagspause

13:30 Uhr

Kurze Einführung durch W.Oldenburg in die Fledermausausstellung und die Flugräume mit Vorstellung der Arten, anschließend geführte Wanderung zu den Wienpietschseen.

14:30 Uhr

Bei Kaffee und Kuchen Vortrag „Moorrenaturierung im Müritz-Nationalpark“ durch Joachim Kobel, Nationalparkamt Müritz, Leiter des Sachgebietes Schutzzweckrealisierung und Flächenentwicklung

Protokoll: Cornelia Runge